Schulprogramm

Zielsicherung

Unsere Oberschule formt allseitig gebildete und sozialisierte Persönlichkeiten.

Jeder Schüler schafft seinen Schulabschluss.	Das vertieft sportliche Profil ermöglicht unseren Leistungssportlern neben ihrem sportlichen Leistungsauftrag ihren Schulabschluss zu erreichen.	Jeder Schüler erreicht seine Ausbildungsreife.
Grundwissen anwendungsbereit vermitteln und festigen	enge Zusammenarbeit zwischen Lehrern, Trainern, Internat und Elternhaus	Bewusstsein für persönliche und praktische Stärken und Schwächen entwickeln
Lern- und Arbeitsmethoden konsequent in allen Klassen anwenden	Erreichen des Realschulabschlusses	Sammeln praktischer Erfahrungen und deren Reflexion
	Entwicklung zu einer Sportlerpersönlichkeit	Nutzung der Angebote externer Partner (Berufsberater, Praxisberater, Unternehmen)
		Erkennen des Zusammenhangs Arbeitsmarkt - schulische Leistungen

FUNDAMENT
personelle und materielle Ressourcen

Erreichen der Ziele mit Hilfe der "Bewegten Schule"

1. Säule

Jeder Schüler schafft seinen Schulabschluss.

Den Schülern wird in jeder Unterrichtsstunde Grundwissen anwendungsbereit vermittelt und gefestigt.

Die Lern- und Arbeitsmethoden werden konsequent von allen Lehrern in allen Klassen angewendet.

Jeder Schüler schafft die Klassenziele.

Lesekompetenz	Sozialkompetenz	Methodenkompetenz	Medienkompetenz
Die OECD bezeichnet mit dem Begriff der Lesekompetenz die Fähigkeit „geschriebene Texte zu verstehen, zu nutzen und über sie zu reflektieren, um eigene Ziele zu erreichen, das eigene Wissen und Potenzial weiterzuentwickeln und am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen.” (PISA 2000, S. 23)	… "bezeichnet die Bereitschaft und Befähigung, soziale Beziehungen zu leben und zu gestalten, Zuwendungen und Spannungen zu erfassen und zu verstehen sowie sich mit anderen rational und verantwortungsbewusst auseinanderzusetzen und zu verständigen. Hierzu gehört insbesondere auch die Entwicklung sozialer Verantwortung und Solidarität."*	… "umfasst […] die Planung von Arbeitsschritten, das sachbezogene Verwenden von Techniken und Verfahren, die Informationsbeschaffung und -bewertung, das Beherrschen hermeneutischer und formal-operativer Verfahren zur Erkenntnisgewinnung und Problemlösung, die Fähigkeit zur Präsentation, z.B. in Form von Aufsätzen oder Referaten."*	Die Schüler erwerben Kenntnisse zum sicheren, sachgerechten, kritischen und verantwortungsvollen Umgang mit vielfältigen Medien. In der Auseinandersetzung mit Medienangeboten lernen sie, diese im Hinblick auf eigene Bedürfnisse und insbesondere zum selbstständigen Lernen, funktionsbezogen auszuwählen, zu nutzen und selbst herzustellen. (Sächsische Lehrpläne)

Jeder Schüler schafft die Klassenziele durch…

Lesekompetenz

Ziele	Maßnahmen
Die Schüler besitzen gesicherte Kenntnisse in der Orthographie und Grammatik und können sich mündlich und schriftlich ausdrücken.	5- Gang-Lesetechnik
Die Schüler können fließend und fehlerfrei lesen.	Wechsel zwischen mündlicher und schriftlicher Sprache in allen Fächern
Die Schüler haben Textverständnis.	Sprechen in vollständigen Sätzen fordern
Die Schüler kennen angemessene Ausdrucksweisen und können diese situationsgerecht anwenden.	angemessenen Umgangston zwischen Schüler und zu Erwachsenen einfordern und vorleben

Jeder Schüler schafft die Klassenziele durch…

Sozialkompetenz

Ziele	Maßnahmen
Die Schüler können gewaltfrei miteinander agieren. Die Schüler haben ein kameradschaftliches Verhältnis zueinander entwickelt. Die Schüler kennen Normen der Ordnung und Disziplin und können diese Normen einhalten. Die Schüler sind teamfähig.	Klassenkonferenzen reagieren zeitnah auf problematisches Verhalten von Schülern. Gewaltprävention auch durch externe Partner wird durchgeführt. Verstöße gegen das Zusammenleben werden konsequent geahndet. Enge Zusammenarbeit zwischen Schule und Elternhaus wird praktiziert. Offene Unterrichtsformen fördern das Sozialverhalten. An unserer Schule arbeiten eine Sozialarbeiterin und eine Schulassistentin.

Jeder Schüler schafft die Klassenziele durch…

Methodenkompetenz

Ziele	Maßnahmen
Die Schüler können strukturiert lernen und arbeiten. Die Schüler arbeiten zunehmend selbstständig und erwerben dabei Wissen und Können. Die Schüler arbeiten zielorientiert und reflektieren ihre Ergebnisse ihrer Arbeit kritisch.	Förderangebote für lernschwache Schüler nicht nur in Klassen 5 und 6 Bei Nichterfüllung von Hausaufgaben müssen diese nachgearbeitet werden. Lerntage in Klasse 5 fördern den Einstieg in die Oberschule. Integration für Schüler mit diagnostizierten Teilleistungsschwächen; Unterstützung durch Schulassistent und Einzelfallhelfer Binnendifferenzierung und differenzierte Aufgabenstellung sichern den Lernerfolg aller Schüler. Im Methodentraining in den Klassen 5, 6 und 7 werden Kompetenzen entwickelt. In jeder Klassenstufe sind bestimmte Methoden in bestimmten Fächern einzuführen und weiterzuentwickeln (Methodencurriculum).

Jeder Schüler schafft die Klassenziele durch…

Medienkompetenz

Ziele	Maßnahmen
1. Umsetzung der Lehrplaninhalte; Grundlage bilden die Fächer TC und Informatik	lehrplangerechte und vielseitige Nutzung der interaktiven Tafeln und iPads
2. Selbstbestimmtes und eigenverantwortliches Lernen in allen Unterrichtsfächern	Bewerbung, Lebenslauf
3. Individuelle Förderung durch digital gestütztes Lernen in den Klassenstufen 7 und 8	Umgang mit Lern- und Arbeitstechniken (z.B. Internetrecherche und PowerPoint Präsentationen)
4. Verantwortungsvoller Umgang mit Medien	Datenschutz und Datensicherheit/ Sicherheit in sozialen Netzwerken
	Fächerübergreifendes (r) Arbeiten/ Unterricht
	Weiterentwicklung des fächerverbindenden Lernens

2. Säule

Das vertieft sportliche Profil ermöglicht unseren Leistungssportlern neben ihrem sportlichen Leistungsauftrag ihren Schulabschluss zu erreichen.

enge Zusammenarbeit zwischen Lehrern, Trainern, Internat und Elternhaus	Erreichen des Realschulabschlusses	Entwicklung zu einer Sportlerpersönlichkeit
Elternabende, Lehrersprechtage, Elterngespräche	individuelle Förderangebote (Förderstunden, betreute Hausaufgabenzeit)	Förderung der Sozialkompetenzen, wie z.B. Teamfähigkeit, Selbstständigkeit, Ehrlichkeit und Eigenverantwortung
Unterstützung von Trainings-und Wettkampfmaßnahmen seitens der Lehrer	individuelle Lernaufträge helfen, den versäumten Unterrichtsstoff zu kompensieren	Einflussnahme auf charakterliche Entwicklung
Schulfreistellungen für leistungssportliche Maßnahmen	Schließung von Bildungsvereinbarungen zur Erreichung der Lernziele in jeder Klassenstufe	
flexible Unterrichtsgestaltung	differenzierte Unterrichtsgestaltung Möglichkeit der Schulzeitstreckung der Kl. 9 und 10 über 3 Jahre für besonders talentierte Sportler	

Zielsicherung
regelmäßige Beratungen Lehrer, Trainer, Erzieher
Information über Saison- und Entwicklungsanalyse der Sportler
Würdigung der erbrachten sportlichen Leistungen

3. Säule

Jeder Schüler erreicht seine Ausbildungsreife.

Ziele	Maßnahmen
Jeder Schüler kennt seine praktischen Stärken und Schwächen. Jeder Schüler sammelt praktische Erfahrungen und reflektiert diese. Jeder Schüler arbeitet an seinen sozialen Kompetenzen (Teamfähigkeit, Hilfsbereitschaft, Höflichkeit…) Jeder Schüler nutzt die Angebote der Berufsberatung und externer Partner. Jeder Schüler erkennt den Zusammenhang zwischen Anforderungen des Arbeitsmarktes und den schulischen Leistungen.	siehe Konzept zur Berufsorientierung

Zielsicherung
Vor- und Nachbereitung praktischer Erfahrungen sowie Begleitung dieser Wichtige Veranstaltungen: Praxistag in Klassenstufe 8, Speeddating, Werkstatttage, Ausbildungsmessen, Berufe im Test, BIZ, Sprechstunde der Berufsberatung … Unternehmen stellen sich vor persönliche Auswertung der Potenzialanalysen kontinuierliche Arbeit mit dem Berufswahlpass Eltern-/ Entwicklungsgespräche

4. Säule

Bewegte Schule
Ziel
Die Schüler sind auch außerhalb des regulären Unterrichts sportlich aktiv.
Maßnahmen
vielseitige sportliche Betätigung in der Pause umfangreiches Sportangebote im GTA (Volleyball, Fußball, Floorball, Geocaching, Wintersport) Schulsportwettbewerbe in der Leichtathletik und im Kraftsport Teilnahme an regionalen Wettkämpfen im Rahmen von JtfO und den Kreis- Kinder- und Jugendspielen Tradition: Jährliches Badfest mit Wanderung